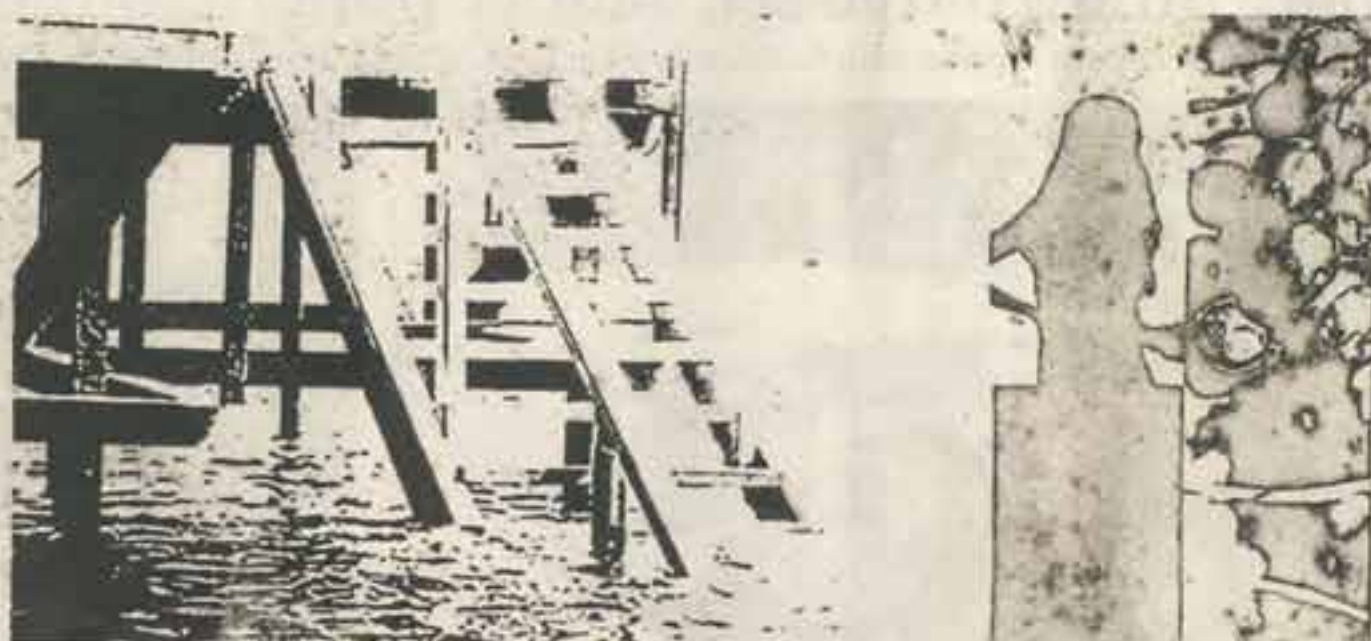


GROSSE KUNSTAUSSTELLUNG



Brigitte Huchler, Ebersberg: Heimat (Ausschnitt).



REPRO: KATALOG



Jutta Elschleger, Forstinning: Emil.



Ingrid Wieser-Kil, Steinkirchen: Regen im Zitronengarten.



Hans Sagmeister, Samerberg: Knast.



Martin Kern, Soyen: „english breakfast“.

Fulminante Leistungsschau

Zahlreiche Künstler aus dem Landkreis Ebersberg sind in Wasserburg dabei

VON SABINE HEINE

Wasserburg – Große Kunstausstellung in Wasserburg – der kulturelle Höhepunkt im August in der Innenstadt. Und wie immer sind wieder eine Menge Künstler aus dem Landkreis Ebersberg mit dabei. Viele neue Namen finden sich heuer auf der Ausstellerliste, junge Künstler, die endlich den längst fälligen Generationenwechsel einläuten.

Über 300 Werke wurden für die jährliche Leistungsschau im Rathaus und im Ganserhaus, der Galerie der Künstlergemeinschaft AK 68, eingereicht. Die Jury – Rainer Devens, Siglinde Berndt,

Thomas Rock, Heidrun Eskens und Stefan Scherer – hat davon 120 Arbeiten von 84 Künstlern ausgesucht. In den Gemälden, Grafiken, Zeichnungen, Collagen, Installationen und Skulpturen finden sich ganz unterschiedliche Techniken und Stilrichtungen wieder. Ein Schwerpunkt – und sicher auch ein Trend – liegt auf der großformatigen Malerei. Das ist aber auch schon so ziemlich alles Verbindende. Denn die Inhalte sind so individuell wie die Künstlerpersönlichkeiten selbst.

Zahlreiche junge Künstler haben ihre Positionen zur Gegenwartskunst vorgelegt



Petra Kuptz, Ebersberg.

und damit auch die ‚Stil-Befreiung‘ fortgeführt“, schreibt AK68-Vorsitzender Markus Brezina in seinem Vorwort zum Ausstellungskatalog. Der

künstlerische Nachwuchs sucht sich eben seinen eigenen Weg. Die Jury hat aber auch die gestandenen, älteren Künstlerpersönlichkeiten nicht außen vor gelassen und ihre Positionen den naturgemäß radikaleren, jüngeren gegenübergestellt. Das ergibt eine spannende, künstlerische Dramaturgie, die anzuschauen sich unbedingt lohnt.

Öffnungszeiten

Die Große Kunstausstellung in Wasserburg läuft noch bis zum 26. August. Rathausaal und Ganserhaus sind bis dahin täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Zur Ausstellung ist ein hochwertiger Katalog erschienen.